



Liebe Schüler, Eltern und Lehrer,

Am Donnerstag, den 16.07.2015 fand zum ersten Mal überhaupt wochentags eine Augsburger Schulschach-Meisterschaft statt. Ermöglicht wurde dies durch das Augsburger Bildungsreferat (unter der Leitung von Hermann Köhler) und durch den Augsburger Schulschachreferenten, Helmut Micklitz.

In der geräumigen Turnhalle der Grundschule Hammerschmiede fanden sich jeweils zehn Grundschulmannschaften und zehn Mannschaften von weiterführenden Schulen (in verschiedenen Wertungsklassen) zusammen, um die stärksten unter sich zu ermitteln. Mit einer Sollstärke von vier Schülern pro Mannschaft war die Meisterschaft so gut besucht, wie viele etablierte Schach-Meisterschaften in ganz Schwaben.

In fünf Runden nach Schweizer System wurden insgesamt genau 200 Partien gespielt. Dabei galt ein Mannschaftskampf zwischen zwei Mannschaften als „gewonnen“, wenn eine Mannschaft mehr Partien für sich entscheiden konnte, als die andere Mannschaft und wurde mit zwei Mannschaftspunkten honoriert. Eine unentschiedene Begegnung (2:2 Brettunkte) schlug mit einem Mannschaftspunkt zu Buche. Vorrangig platziert war jeweils die Mannschaft, welche mehr Mannschaftspunkte erreicht hat. In den Fällen, in denen dieses Kriterium nicht greift, wird die genaue Anzahl der gewonnenen Partien (Brettunkte) herangezogen.

Ohne größere Zwischenfälle standen um etwa 13 Uhr die Ergebnisse fest. In der Grundschul-Wertungsklasse konnte die **GS Amberieu Mering** ungeschlagen den ersten Platz erreichen, während sich ihre direkten Verfolger der **Hans-Adlhoch GS** nur dem Sieger beugen mussten und die erste Mannschaft der **GS Hammerschmiede** wiederum den beiden Bestplatzierten. Für diese Leistung gratuliere ich allen Mannschaften ganz herzlich! Die weiteren Ergebnisse in der WK Grundschule lauten

Nr.	Mannschaft	1	2	3	4	5	Man.Pk	Brt.Pk
1.	GS Amberieu Mering	10g4	3h3	4g3	2h3	8g4	10	17.0
2.	Hans-Adlhoch GS	9h3	7g3	5h3	1g1	3g3	8	13.0
3.	GS Hammerschmiede 1	8h4	1g1	7h3	5g3½	2h1	6	12.5
4.	GS St. Anna 1	7h1	9g3	1h1	8g3½	5h2	5	10.5
5.	GS Hammerschmiede	6g3	10h4	2g1	3h½	4g2	5	10.5
6.	GS Hammerschmiede	5h1	8g1	9h3½	7g2	10h3	5	10.5
7.	GS Hammerschmiede	4g3	2h1	3g1	6h2	9g2½	5	9.5



8.	GS Hammerschmiede	3g0	6h3	10g2½	4h½	1h0	4	6.0
9.	GS Hammerschmiede	2g1	4h1	6g½	10h2	7h1½	1	6.0
10.	GS St. Anna 2	1h0	5g0	8h1½	9g2	6g1	1	4.5

Hinweis: Die obenstehende Tabelle ist eine sogenannte Fortschrittstabelle, aus welcher der gesamte Turnierverlauf hervorgeht. Die erste Ziffer jeder Rundenspalte gibt den Gegner an, gegen den man in dieser Runde angetreten ist. Der Buchstabe „h“ bzw. „g“ gibt an, ob die Mannschaft das Heimrecht hatte, oder als Gast gewertet wurde – was sich lediglich auf die Brettfarben auswirkt. Und die letzte Zahl gibt an, wie viele Brettpunkte in dieser Begegnung erreicht wurden.

Da in den Wertungsklassen der weiterführenden Schulen im Einzelnen nur sehr wenige Mannschaften teilgenommen haben, wurde eine gemeinsame Spielgruppe gebildet, jedoch getrennt gewertet. Die gemeinsame Fortschrittstabelle lautet danach wie folgt.

Nr.	Mannschaft	WK	1	2	3	4	5	Man.Pk	Brт.Pk
1.	Jakob-Fugger Gym 1	I	3g4	2h4	4h3	8g3½	7h3	10	17.5
2.	Gym St. Stephan 1	III	8h4	1g0	5h3	6g3	4h2	7	12.0
3.	Gym Mering	IV	1h0	10g3	6h3	4g2	8h2½	7	10.5
4.	Gym St. Stephan 2	III	5g3	7h3	1g1	3h2	2g2	6	11.0
5.	Wittelsbacher RS	III	4h1	6g2	2g1	10h2½	9g4	5	10.5
6.	Peutinger Gym 1	II	9g3½	5h2	3g1	2h1	10g2	4	9.5
7.	Jakob-Fugger Gym 2	IV	10h3	4g1	8h1	9h3	1g1	4	9.0
8.	Peutinger Gym 2	IV	2g0	9h3	7g3	1h½	3g1½	4	8.0
9.	Reischlesche WS 2	III	6h½	8g1	10h3	7g1	5h0	2	5.5
10.	Reischlesche WS 1	I	7g1	3h1	9g1	5g1½	6h2	1	6.5

Abgebildet auf die einzelnen Wertungsklassen darf damit dem **Jakob-Fugger Gymnasium** (WK I), dem **Peutinger Gymnasium** (WK II), dem **Gymnasium St. Stephan** (WK III) und dem **Gymnasium Mering** (WK IV) für den Sieg in ihrer jeweiligen Altersklasse gratuliert werden. Herzlichen Glückwunsch dafür!

Einen besonderen Dank möchte ich neben Hermann Köhler und Helmut Micklitz auch an den 1. Vorsitzenden des Kreisverbandes,



Thorsten Zehrfeld loswerden (für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation) sowie auch an den Elternbeirat der GS Hammerschmiede, der die 80 hungrigen Schüler zwischen den Runden mit Speisen und Getränken versorgt hat. Vielen Dank dafür!

Mit den besten Grüßen,

David Schury
1. Jugendleiter